



# Königsdisziplin Nah- und Regionalverkehr

## Von der Mobilität für Einkommensschwache zum Life-Style-Element

Graz, 8.9.2014

Klaus Garstenauer, Leiter ÖBB-Nah- und Regionalverkehr





A photograph of a busy train station platform. In the foreground, a woman in a teal top is partially visible, holding a green object. A man in a denim jacket pushes a red stroller with a young child inside. A woman in a grey blazer and blue jeans walks towards the camera. In the background, a red and white high-speed train is stopped at the platform. A blue sign above the platform reads "Wien Hüttling" and "14:30".

# KÖNIGSDISZIPLIN NAH- UND REGIONALVERKEHR



# ÖBB-Nah- und Regionalverkehr: Zahlen-Daten-Fakten 2013



1.600 Beschäftigte



3.900 Nah- und  
Regionalverkehrs-  
Züge täglich



5,0 Mrd.  
Personenkilometer



966 Reisezugwagen



472 Triebwagen



200 Mio. Fahrgäste  
(von 220 Mio.)

# Submarken im Nah- und Regionalverkehr

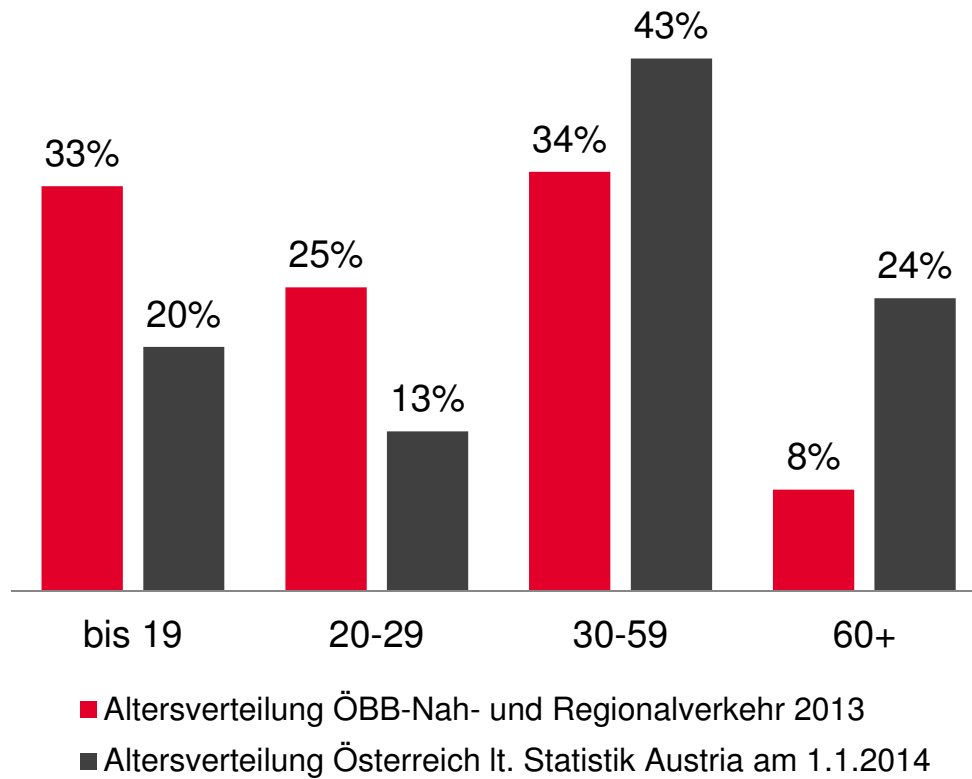
S-Bahn, Regionalzug, Regionalexpress



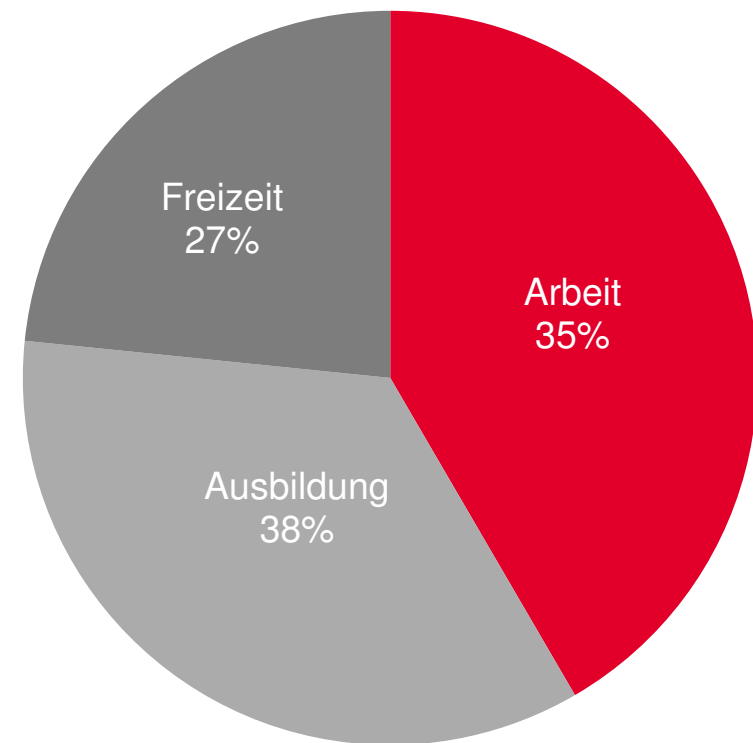
# Nachfragestruktur im Nah- und Regionalverkehr 2013



## Altersverteilung ÖBB-Nah- und Regionalverkehr und Österreich gesamt 2013



## Reisezweck ÖBB-Nah- und Regionalverkehr

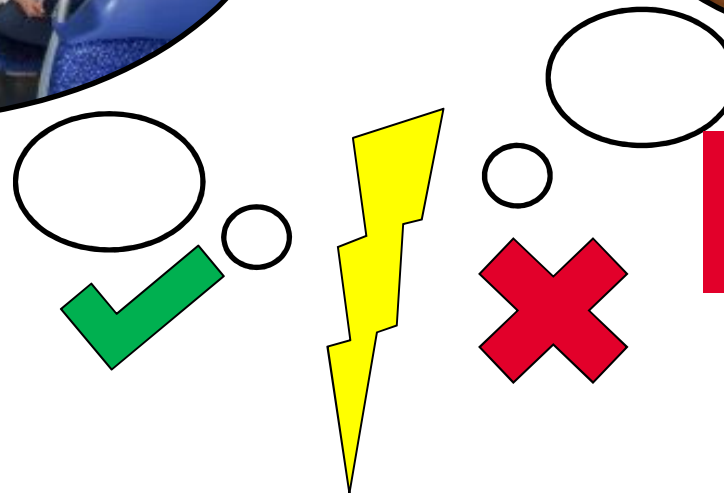




A woman with long brown hair, wearing a purple and white striped cardigan, is seated on a train. She is looking out the window at a blurred landscape of green fields and blue hills under a bright sky. The train's interior, including the ceiling lights and window frame, is visible on the left side of the image.

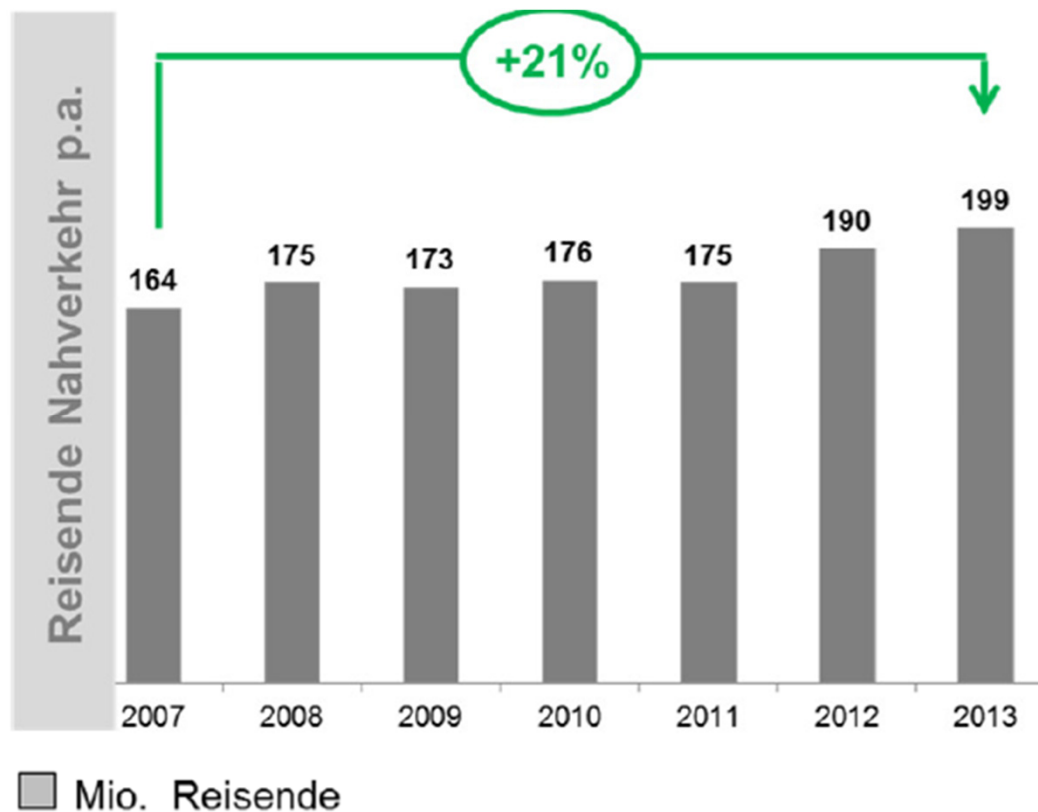
**LIFE-STYLE-ELEMENT NAH- U. REGIONALVERKEHR**

# Menschen konsumieren, was zu ihnen passt



**RECHTFERTIGUNG,  
KOMPENSATION**

# Reisendenentwicklung ÖBB-Nah- und Regionalverkehr 2007 – 2013: + 21 %



Quelle: ÖBB



# Autofahren: Steckenpferd für alte Herren?

wirtschaftsblatt.at  
DIENSTAG, 10. SEPTEMBER 2013

13

## Finanzen & Börse

Die neue Regierung in Australien will der Wirtschaft auf die Sprünge helfen. 19

MEHR ALS 25 JAHRE ERFAHRUNG IN ZENTRAL- UND OSTEUROPA. [www.rbiinternational.com](http://www.rbiinternational.com) Raiffeisen Bank International

**AUTOINDUSTRIE**

Vorhang auf heißt es jetzt in Frankfurt – wo Licht ist, gibt es aber auch Schatten.

### Deutschlands größter Pensionistentreff

Wenig Glitzer hinter der Fassade: Immer mehr Junge verzichten auf ein Auto, Frauen werden stiefmütterlich behandelt. Die IAA entwickelt sich zu einer Veranstaltung für ältere Männer.

Das belegt eine aktuelle Studie des deutschen „Autopapstes“ Ferdinand Dudenhöffer vom CAR – Center Automotive Research der Universität Duisburg-Essen. In den ersten sieben Monaten des Jahres 2013 betrug das Durchschnittsalter des privaten Neuwagenkäufers in Deutschland bereits 52,4 Jah-

re, obgleich diese Gruppe nur 23,6 Prozent der Gesamtbevölkerung Deutschlands darstellt“, heißt es in der Studie. Ein Drittel der Käufer war sogar über 60 Jahre alt.

„Es sieht danach aus, als würden die Autobauer die Mitte der Gesellschaft verlieren“, meint Dudenhöffer. Dafür hat er plausible Erklärungen.

schon Wandel, der sich in den Statistiken natürlich auch widerspiegelt, hinaus. Jüngere Generationen stillen ihr Bedürfnis nach Mobilität über Internetapplikationen – via Facebook ist man schneller bei Freunden als mit dem Auto. Und wer Emotionen in der realen Welt sucht, wird mit Events und Trend-

werden zum In-Thema. „Gesprochen wird weniger über die PS-Zahl beim Auto, sondern die Technik von neuen Bikes oder Tablets“, so der Experte. Es fehle an Produkten und Systemen, welche die Jugend ansprechen. Carsharing sei ein interessanter Ansatz.

Neben den Jüngeren sind auch Frauen zurückhaltend-

seit zwölf Jahren bei knapp über 30 Prozent. Obwohl 51 Prozent der Bevölkerung Frauen sind, gehen nur 33,5 Prozent der privaten Neuwagenkäufer an sie.

**Männerwirtschaft**  
„Die Autobranche ist eine Branche, die von Männern angetrieben wird. Bei Kolonnen

**Wirtschaftsblatt,  
10.9.2013  
zu IAA Frankfurt**

# Die Erfüllung unserer Ambition hat zwei Voraussetzungen



Der ÖBB-Nah- und Regionalverkehr ist Teil des modernen Lebensstils in Österreich

1

## Top-Qualität

- Qualität hat viele **Dimensionen**
- **Wahrgenommene Qualität** stützt das Sozialprestige des Nutzers
- **Schienenfahrzeuge müssen Qualitätsansprüche in allen Dimensionen unterstützen** (Pünktlichkeit, Sauberkeit, Schadensfreiheit, Information,..)
- **Design: Wir brauchen Züge, in denen man sich gerne aufhält**

2

## Leistbarkeit

- **Leistbarkeit für Reisende** ist durch Tarifangebote weitgehend gesichert
- **Leistbarkeit für Aufgabenträger** ist essentiell für die **Dichte des Angebots**
- **Anschaffungskosten und Lebenszykluskosten** der Schienenfahrzeuge wirken damit indirekt auf die Angebotsqualität
- **Sublieferanten** müssen in die Pflicht genommen werden



**ERFOLGSKRITERIUM LEISTBARKEIT**

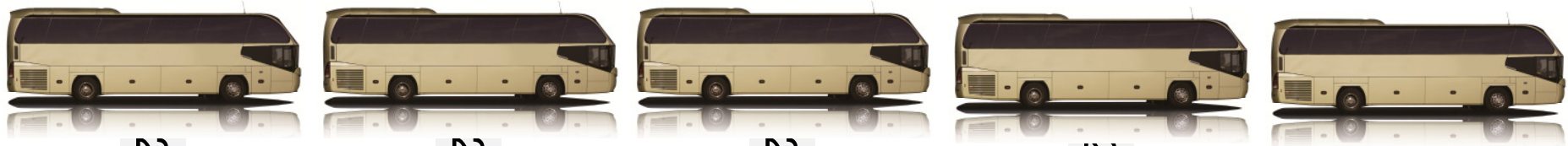


# CAPEX für den Fuhrpark: Wettbewerbsvorteil liegt auf der Straße



Preis

Nutzungsdauer 30 Jahre =>



200 k€

200 k€

200 k€

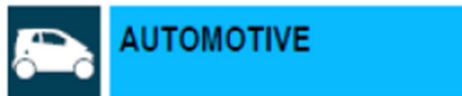
200 k€

200 k€

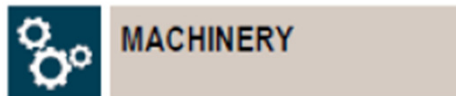
Nutzungsdauer 10 Jahre =>  $200 \text{ k€} \times 5 \times 3 = 3.000 \text{ k€}$  (nicht diskontiert!)

# Effekte von Standardisierung und Modularisierung in zwei Industriesparten

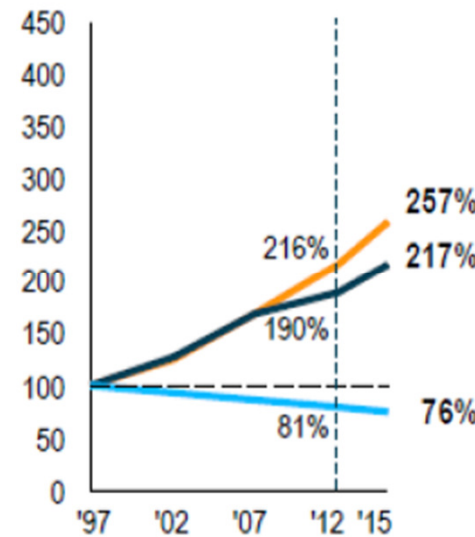
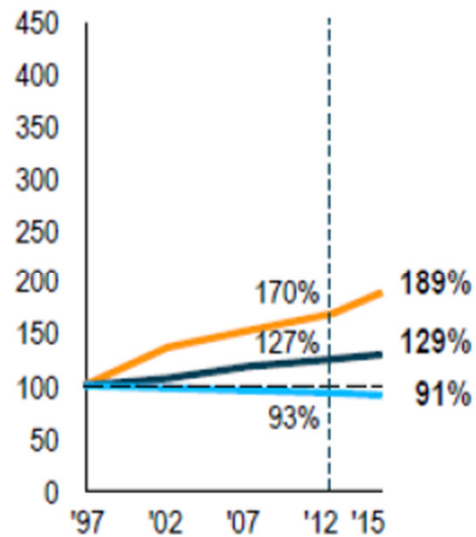
Increase of product variety in discrete industries [%]



Heavy investment in standardization and modularization in recent years has taken the automotive industry to a very mature level of product complexity management



Companies in the machinery industry started later but are adopting standardization and modularization concepts to cope with complexity



Lead industry    No. of sales products    No. of raw materials and components    Duration of product lifecycle

Quelle: Roland Berger



# ERFOLGSKRITERIUM QUALITÄT



# Top-Qualität ist die Voraussetzung für die nachhaltige Gewinnung wahlfreier Fahrgäste



Was hilft:



Dazugehören 1990



Dazugehören 2014

Was wir tun:



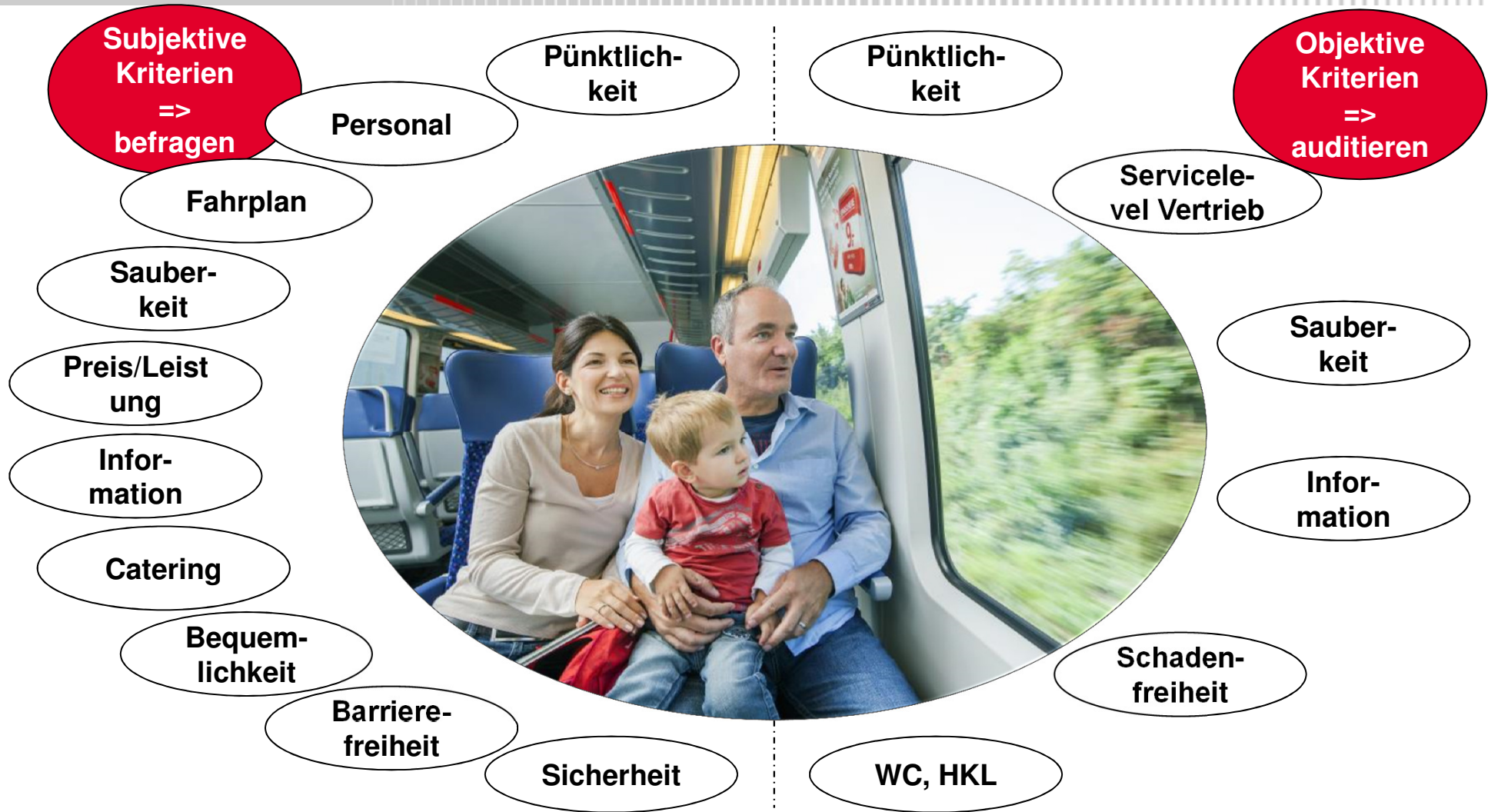
WIEN KAISERBERSDORF  
Stationsnummer 00349

INFOStation

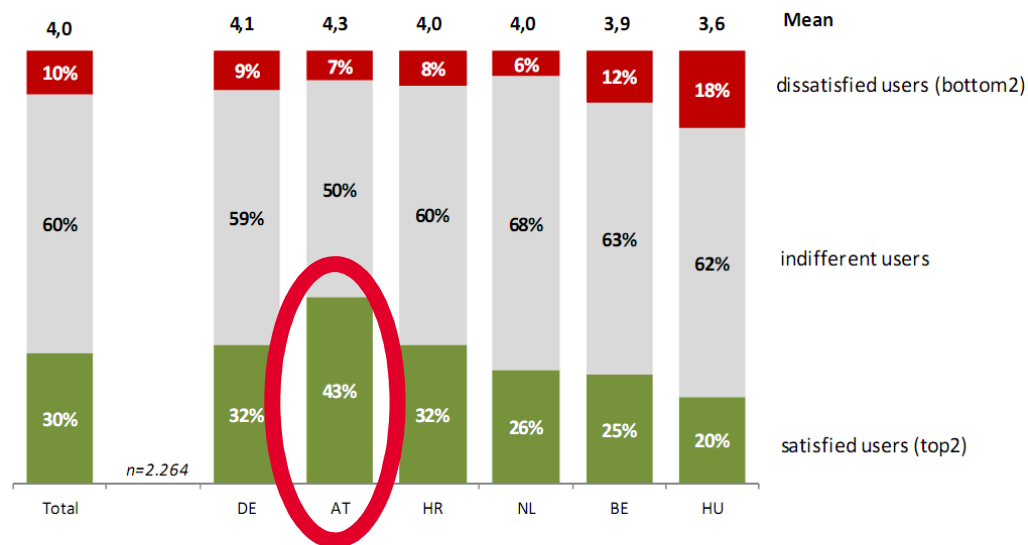
WIR ZAUBERN'S SAUBER!  
HILFEN SIE MIT!



# Qualität ist in vielen Dimensionen ausgeprägt und subjektiv und objektiv zu erheben



# Qualität: internationaler Benchmark



[Studie "USEmobility"]

- **USEmobility-Studie:** Österreicher, die zum SPNV wechseln, sind mit dem Angebot signifikant zufriedener, als andere Europäer.
- Betrachtete Länder: Deutschland, Belgien, Niederlande, Ungarn, Kroatien, Österreich ([www.usemobility.eu](http://www.usemobility.eu))



Overall, how satisfied are you with the national and regional rail system in [country]?

1. FI 67%
2. AT 66%
3. NL 64%



[Special Eurobarometer 388, "Rail Competition"]

- **Finnland, Österreich und Niederlande** mit der **höchsten Kundenzufriedenheit** im Bahnverkehr
- Eurobarometer September 2012



# Design von Zügen: Durchdachte Gestaltung von Touchpoints mit dem Fahrgast





Hbf. Graz

ÖBB

ÖBB

cityjet

ÖBB

DER ÖBB cityjet

# Der ÖBB cityjet eröffnet ein neues Zeitalter im Nah- und Regionalverkehr



## ÖBB cityjet ab Dezember 2015

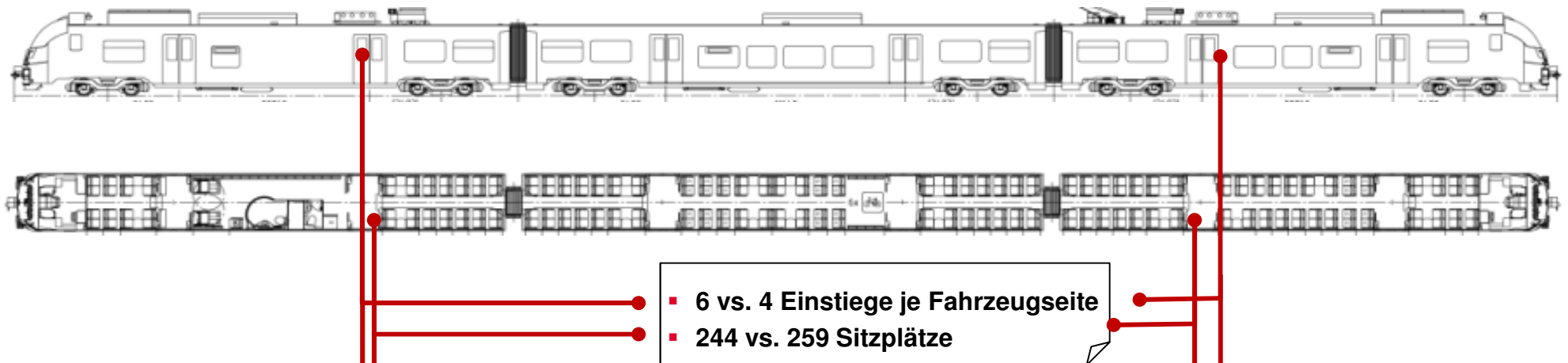
Ausstattung	Technik
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Österreichsitz gemäß Erkenntnisse aus ÖBB-Sitztest</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ v/max 160 km/h</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Größere Tische bei jeder vis-à-vis Bestuhlung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ 17 t maximale Radsatzlast</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Zusätzliche Steckdosen; 1 je Doppelsitz in Gepäckablage</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ 75,152 m LÜP</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Leseleuchte für alle vollwertigen Sitze</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ 259 Sitzplätze R-Bahn/244 Sitzplätze S-Bahn</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Große Monitore mit Videofähigkeit und Perlenschnurdarstellung der Halte</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Betrieb unter 15kV/16,7Hz~ und 25kV/50Hz~</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Fensterrollo im Fahrgastbereich</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ 1,0 m/s<sup>2</sup> Beschleunigung</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Durchgehende Gepäckablagen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ 2.600 kW Antriebsleistung</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Cantileversitzanbindung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Achsfolge Bo'Bo'+2'2'+Bo'Bo'</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Änderung WC gem. Wünsche Behindertenverbände</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ 1.300 mm Breite der Einstiegstüren</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ W-LAN-Vorrüstung</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ ETCS-Vorrüstung</li></ul>
<ul style="list-style-type: none"><li>▪ plus 20-30% mehr Sitzplätze gegenüber Talent</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Zulassung gem. TSI (EG-Konformität)</li></ul>



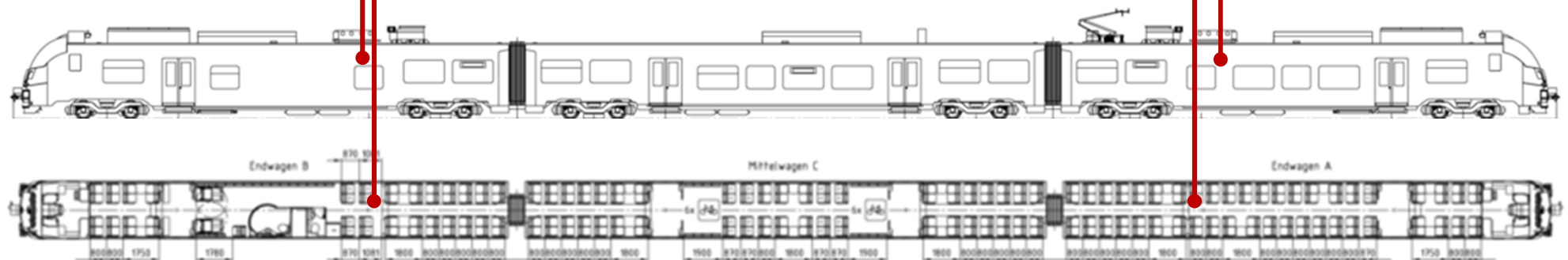
# Der ÖBB cityjet kommt in zwei Konfigurationen: S-Bahn und Regionalbahn



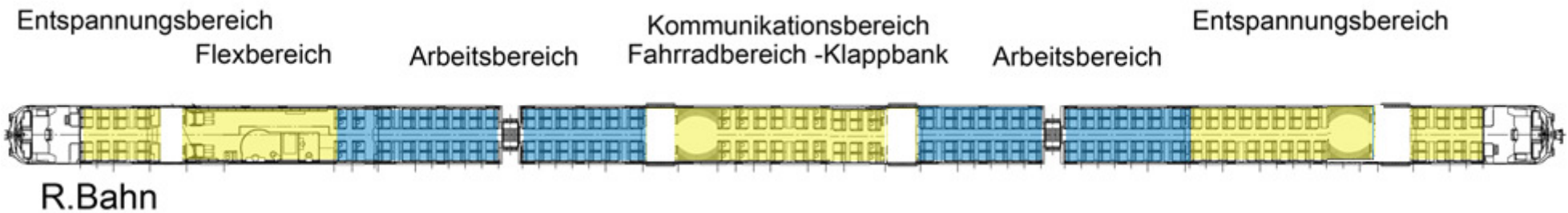
## Konfiguration S-Bahn



## Konfiguration Regional-Bahn (R-Bahn)



# Das Zonenkonzept im ÖBB cityjet unterstützt verschiedene Nutzungsmöglichkeiten



Warmes Licht  
mit Rotanteilen

**Schaltung der Lichtstärke  
Über FIS-Daten (zeitabhängig)**



Arbeitslicht  
mit Blauanteilen









WIEN Hbf

ÖBB



































